

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einführung</b> .....	14		
<b>1.1</b>	<b>Krisenherde und Flucht</b> .....	14	<b>1.2</b>	<b>Flucht und Asyl: Rechtliche Rahmenbedingungen, aktuelle Daten und Trends</b> .....
	<i>Katharina Lumpp, Stefan Telöken</i>			<i>Katrin Hirsland</i>
1.1.1	Geflüchtete schützen heißt global Verantwortung teilen. ....	14	1.2.1	Die Entwicklung der Flüchtlingssituation weltweit .....
1.1.2	Globale Trends .....	14	1.2.2	Asylsuchende in der Europäischen Union .....
1.1.3	Hauptgründe für traurige Höchstzahl .....	14	1.2.3	Asylverfahren und Flüchtlingsschutz in Deutschland .....
1.1.4	Geflüchtete bleiben meist in der Region, aus der sie stammen. ....	14	1.2.4	Literatur .....
1.1.5	Flucht in und nach Europa .....	15	<b>1.3</b>	<b>Die aktuelle Situation und Herausforderungen der psychiatrisch-psychotherapeutischen Gesundheitsversorgung von Geflüchteten in Deutschland</b>
1.1.6	Der Konflikt in Syrien als größte Flüchtlingstragödie .....	15		<i>Natascha Raible, John Singhammer, Alfons Holleederer, Manfred Wildner</i>
1.1.7	Weltweit steigt die Zahl bewaffneter Konflikte .....	16	1.3.1	Einleitung .....
1.1.8	Unterfinanzierung der Flüchtlingshilfe .....	16	1.3.2	Versorgungsbedarf .....
1.1.9	Geflüchtete in Camps sind in der Minderzahl .....	16	1.3.3	Gesetzliche Rahmenbedingungen ..
1.1.10	Humanitäre Hilfe reicht nicht aus ..	17	1.3.4	Zugang zum Gesundheitssystem ..
1.1.11	Internationales Flüchtlingsvölkerrecht .....	17	1.3.5	Regionale und kommunale Unterschiede in der Gewährleistung und Inanspruchnahme von Gesundheitsleistungen .....
1.1.12	Innereuropäische Verantwortungsteilung .....	18	1.3.6	Herausforderungen und Perspektiven bei der Versorgung von Geflüchteten .....
1.1.13	Mangel an innereuropäischer Solidarität .....	18	1.3.7	Literatur .....
1.1.14	New Yorker Erklärung zu Geflüchteten und Migrant(inn)en .....	19		
1.1.15	Globaler Flüchtlingspakt in 2018 ..	19		
1.1.16	Literatur .....	19		
<b>2</b>	<b>Prävalenz körperlicher und psychischer Erkrankungen bei Asylsuchenden und Geflüchteten</b> .....	32		
	<i>Christine Schneider, Kayvan Bozorgmehr</i>			
<b>2.1</b>	<b>Einleitung</b> .....	32	<b>2.3</b>	<b>Psychische Erkrankungen</b> .....
<b>2.2</b>	<b>Körperliche Erkrankungen</b> .....	32	2.3.1	Das Spektrum psychischer Erkrankungen .....
2.2.1	Infektionserkrankungen .....	33	2.3.2	Posttraumatische Belastungsstörung .....
2.2.2	Chronische nicht-übertragbare Erkrankungen .....	35	2.3.3	Depressive Störungen .....
2.2.3	Gesundheit von minderjährigen Geflüchteten .....	35	2.3.4	Angststörungen .....
			2.3.5	Schmerzsyndrome und somatoforme Beschwerden .....

2.3.6	Suizidale Gedanken. . . . .	40	2.3.8	Psychische Erkrankungen bei Minderjährigen. . . . .	40
2.3.7	Suchterkrankungen und Substanzmissbrauch. . . . .	40	<b>2.4</b>	<b>Literatur. . . . .</b>	<b>42</b>
<b>3</b>	<b>Allgemeine und spezifische Grundsätze zur psychotherapeutischen Arbeit mit Geflüchteten . . . . .</b>	<b>45</b>			
<b>3.1</b>	<b>Sprachliche Verständigung und Arbeit mit Dolmetscher(inne)n . . . . .</b>	<b>45</b>	3.2.2	Kultur- und machtsensible Therapie . . . . .	56
	<i>Thomas Hegemann</i>		3.2.3	Literatur . . . . .	64
3.1.1	Einführung. . . . .	45	<b>3.3</b>	<b>Institutionelle Einflüsse auf die psychotherapeutische Arbeit mit geflohenen Menschen. . . . .</b>	<b>65</b>
3.1.2	Dolmetschen . . . . .	47		<i>Monika Schröder, Ljiljana Joksimovic</i>	
3.1.3	Rolle der Dolmetscher(innen). . . . .	48	3.3.1	Einleitung. . . . .	65
3.1.4	Funktion von Vermittlungsdiensten	48	3.3.2	Barrieren der Inanspruchnahme. . . . .	65
3.1.5	Standards des Gemeindedolmetschens . . . . .	49	3.3.3	Grundlegende Voraussetzungen auf institutioneller Ebene. . . . .	66
3.1.6	Anforderungen beim Einsatz von Laiendolmetscher(inne)n . . . . .	50	3.3.4	Konkrete Umsetzungsschritte . . . . .	68
3.1.7	Einweisung von Laiendolmetscher(inne)n . . . . .	51	3.3.5	Sprachbarrieren. . . . .	69
3.1.8	Literatur . . . . .	52	3.3.6	„Diversity“-Management als Voraussetzung für ganzheitlich orientierte Behandlungsansätze . . . . .	70
<b>3.2</b>	<b>Interkulturelle Aspekte der Therapiebeziehung bei Migrations- und Fluchtgeschichte. . . . .</b>	<b>53</b>	3.3.7	Literatur . . . . .	<b>71</b>
	<i>Birsen Kahraman</i>				
3.2.1	Bedeutung der therapeutischen Beziehung. . . . .	53			
<b>4</b>	<b>Psychotherapeutische Unterstützung bei Traumafolgestörungen und psychischer Komorbidität. . . . .</b>	<b>73</b>			
<b>4.1</b>	<b>Traumafolgestörung und psychische Komorbidität: Konzeption und Diagnostik . . . . .</b>	<b>73</b>	<b>4.2</b>	<b>Therapie von Traumafolgestörungen: Gesamtbehandlungsplan, Therapieverfahren und deren Wirksamkeit . . . . .</b>	<b>86</b>
	<i>Christoph Nikendei, Anja Greinacher, Martin Sack</i>			<i>Christoph Nikendei, Anja Greinacher, Martin Sack</i>	
4.1.1	Trauma, Trauma-Ereignis, Traumafolgestörung – eine Begriffsklärung	73	4.2.1	Therapieziele, Indikationsstellung und Gesamtbehandlungsplan . . . . .	86
4.1.2	Traumafolgestörungen . . . . .	74	4.2.2	Traumatherapeutische Methoden und Techniken. . . . .	88
4.1.3	Trauma-Ereignisse und Belastungen im Kontext von Flucht und Vertreibung . . . . .	76	4.2.3	Rahmenbedingungen und Zugang zur Versorgung . . . . .	96
4.1.4	Prädiktoren von Traumafolgestörung und Resilienzfaktoren . . . . .	79	4.2.4	Behandlungsangebote . . . . .	96
4.1.5	Psychische Komorbidität . . . . .	80	4.2.5	Literatur . . . . .	98
4.1.6	Diagnostik der Traumafolgestörungen . . . . .	81			
4.1.7	Literatur . . . . .	84			

<b>4.3</b>	<b>Spezifische Situationen in der psychotherapeutischen Begegnung</b> .....	100	4.3.8	Empfehlungen im Umgang mit Patient(inn)en aus anderen Kulturen	112
	<i>Jan I. Kizilhan</i>		4.3.9	Literatur.....	113
4.3.1	Einleitung .....	100	<b>4.4</b>	<b>Geflüchtete Patient(inn)en in der Krise – Möglichkeiten der psychotherapeutischen Unterstützung</b> .....	114
4.3.2	Der narrative Ansatz .....	102		<i>Eva van Keuk, Veronika Wolf</i>	
4.3.3	Das psychotherapeutische Gespräch	103	4.4.1	Einführung.....	114
4.3.4	Erwartungen an die Psychotherapie	105	4.4.2	Kriseninterventionen im transkulturellen Setting mit Geflüchteten..	122
4.3.5	Unterschiedliche Symptomdarstellung.....	107	4.4.3	Literatur.....	129
4.3.6	Kultursensible Diagnostik .....	108			
4.3.7	Kultursensible Behandlung.....	110			
<b>5</b>	<b>Lebensabschnitte</b> .....	131			
<b>5.1</b>	<b>Unbegleitete Kinder und Jugendliche</b> .....	131	5.2.6	Überweisungskontexte und Aufträge	147
	<i>Esther Kleefeldt, Anika Dienemann</i>		5.2.7	Therapeutische Methoden und Settings .....	148
5.1.1	Unbegleitete minderjährige Geflüchtete – Ankommen in Deutschland.....	131	5.2.8	Literatur.....	150
5.1.2	Psychotherapie mit unbegleiteten Kindern und Jugendlichen.....	135	<b>5.3</b>	<b>Ältere Menschen</b> .....	151
5.1.3	Literatur.....	141		<i>Ahmad Bransi</i>	
<b>5.2</b>	<b>Familien</b> .....	142	5.3.1	Ältere Flüchtlinge .....	151
	<i>Maria Borcsa</i>		5.3.2	Psychischer Gesundheitszustand von älteren Flüchtlingen .....	151
5.2.1	Einleitung .....	142	5.3.3	Ressourcen älterer Flüchtlinge .....	152
5.2.2	Kenntnisse aus der Migrationsforschung.....	142	5.3.4	Besondere Aspekte der seelischen Gesundheit .....	152
5.2.3	Familie und Trauma .....	144	5.3.5	Gesundheitsverhalten .....	153
5.2.4	Soziokulturell traumatisierte Familien – Sprechen oder Schweigen?..	145	5.3.6	Krankheitsverständnis.....	153
5.2.5	Therapeutische Haltung .....	146	5.3.7	Einfluss auf die Behandlung .....	153
			5.3.8	Die therapeutische Arbeit .....	154
			5.3.9	Literatur.....	155
<b>6</b>	<b>Vernetzung und Zusammenarbeit</b> .....	156			
<b>6.1</b>	<b>Geflüchtete und Sozialberatung – ein Überblick</b> .....	156	6.1.5	Literatur.....	164
	<i>Maria Würfel</i>		<b>6.2</b>	<b>Begutachtung psychisch reaktiver Traumafolgen in aufenthaltsrechtlichen Verfahren</b> .....	165
6.1.1	Rahmenbedingungen der Sozialen Arbeit mit Geflüchteten.....	156		<i>Ferdinand Haenel</i>	
6.1.2	Besondere Aufgaben der Sozialen Arbeit im Asylverfahren .....	159	6.2.1	Die Begutachtung und ihre Hindernisse .....	165
6.1.3	Grenzen und Herausforderungen für Sozialarbeitende.....	162	6.2.2	Zur Problemlösung.....	173
6.1.4	Chancen der Sozialen Arbeit und Schnittstellen zur Psychotherapie ..	162	6.2.3	Literatur.....	174

<b>7</b>	<b>Belastung und Selbstfürsorge der Helfer(innen)</b> .....	175
<b>7.1</b>	<b>Besondere Belastungen in der Psychotherapie mit Geflüchteten</b> .....	175
	<i>Judith Daniels, Antje Manthey, Christoph Nikendei</i>	
7.1.1	Definition und Entstehungsmodelle der Sekundären Traumatisierung ..	175
7.1.2	Begriffsverwirrung „Compassion fatigue“ und „Vicarious traumatization“ .....	177
7.1.3	Studien zur Sekundärtraumatisierung. ....	178
7.1.4	Studien zur Sekundärtraumatisierung im Umgang mit traumatisierten Flüchtlingen. ....	179
7.1.5	Literatur .....	180
<b>7.2</b>	<b>Selbstfürsorge und Supervision</b> .	181
	<i>Benjamin Bulgay, Maria Borcsa</i>	
7.2.1	Erfahrungssituation von Helfer(inne)n .....	181
7.2.2	Supervision im Kontext der Arbeit mit geflüchteten Menschen. ....	182
7.2.3	Inhalte und Themen in der Supervision – Fokus: Arbeit mit unbegleiteten minderjährigen Asylbewerber(inne)n und Flüchtlingsfamilien. ....	184
7.2.4	Literatur .....	187
<b>8</b>	<b>Praxisleitfaden und Therapieführer</b> .....	188
	<i>Anja Greinacher, Cassandra Derreza-Greeven, Christoph Nikendei</i>	
<b>8.1</b>	<b>Diagnostik</b> .....	188
<b>8.2</b>	<b>Behandlungsangebote</b> .....	193
<b>8.3</b>	<b>Beratungs- und Behandlungszentren für Migrant(inn)en, Geflüchtete und Folteropfer</b> ....	199
<b>8.4</b>	<b>Telefonische Hilfsangebote für Geflüchtete und Folteropfer</b> ....	200
<b>8.5</b>	<b>Online-Hilfe: Informations-, Selbstfürsorge- und Therapie- module für Flüchtlinge und belastete Helfer</b> .....	200
<b>8.6</b>	<b>Sachverständigen- Gutachter(innen)</b> .....	200
<b>8.7</b>	<b>Literatur</b> .....	201
	<b>Sachverzeichnis</b> .....	203